
Allgemeine Geschäftsbedingungen

KreativWild · Marketingservices / Werbeagentur · www.berstecher-marketingservices.de

§ 1 Geltungsbereich und Anbieter

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen Oliver A. Berstecher, bms berstecher marketingservices & handel, Mittelstraße 43, 88471 Laupheim (nachfolgend 'Anbieter') und den Kunden bzw. Auftraggebern (nachfolgend 'Kunde') im Bereich Marketingservices und Werbeagentur (www.berstecher-marketingservices.de).
- (2) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Bedingungen des Kunden werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn der Anbieter ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.
- (3) Diese AGB gelten gegenüber Verbrauchern (§ 13 BGB) und Unternehmern (§ 14 BGB) gleichermaßen, soweit nicht ausdrücklich unterschieden wird.

§ 2 Vertragsschluss

- (1) Die Darstellungen der Leistungen auf den Websites des Anbieters stellen kein bindendes Angebot dar, sondern eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch den Kunden.
- (2) Ein Vertrag kommt durch schriftliche oder elektronische Anmeldung, Buchung oder Beauftragung des Kunden und anschließende ausdrückliche Bestätigung durch den Anbieter (per E-Mail oder schriftlich) zustande.
- (3) Mit der Buchung bzw. Beauftragung bestätigt der Kunde, diese AGB vor Vertragsschluss zur Kenntnis genommen und als verbindlich akzeptiert zu haben.
- (4) Mündliche oder telefonische Nebenabreden bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch den Anbieter, um wirksam zu werden.
- (5) Der Anbieter ist berechtigt, eine Buchung oder Beauftragung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

§ 3 Preise und Zahlungsbedingungen

- (1) Es gelten die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses vereinbarten Honorare. Gegenüber Unternehmern werden Honorare netto zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer ausgewiesen; gegenüber Verbrauchern inkl. Umsatzsteuer.
- (2) Sofern nicht abweichend vereinbart, gilt für Agenturaufträge:
 - 30 % des Gesamthonorars als Anzahlung bei Auftragsbestätigung (innerhalb 14 Tagen fällig)
 - 70 % des Gesamthonorars nach Ablieferung des Endprodukts und vor Übergabe der Nutzungsrechte
- (3) Bei Aufträgen unter 500,00 EUR netto ist der Gesamtbetrag nach Rechnungsstellung sofort fällig.
- (4) Bei Zahlungsverzug: Verzugszinsen gem. § 288 BGB; Mahnpauschale 5,00 € je Mahnung.
- (5) Eine Aufrechnung durch den Kunden ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

§ 4 Kündigung und Auftragsabbruch durch den Auftraggeber

- (1) Auftragsabbrüche müssen schriftlich (E-Mail oder Brief) erklärt werden.
- (2) Bereits erbrachte Leistungen werden zum vereinbarten Stundensatz bzw. anteilig am Pauschalpreis abgerechnet und sind in jedem Fall zu vergüten.
- (3) Für Aufwendungen, die der Anbieter bereits getätigt hat (z.B. Druckkosten, Lizenzen, externe Dienstleister), wird vollständiger Ersatz verlangt.

(4) Nicht begonnene und klar abgrenzbare Leistungsteile werden nicht berechnet.

Hinweis gem. § 309 Nr. 5 BGB: Dem Kunden bleibt ausdrücklich der Nachweis vorbehalten, dass dem Anbieter ein geringerer Schaden entstanden ist.

(5) Das gesetzliche Kündigungsrecht bei wichtigem Grund (§ 314 BGB) bleibt unberührt.

§ 5 Besondere Bedingungen: Marketingservices / Werbeagentur

(1) Angebote der Werbeagentur bms sind freibleibend und unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet werden.

(2) Der Auftraggeber stellt sicher, dass alle übergebenen Unterlagen, Texte, Logos und Bilder frei von Rechten Dritter sind. Er stellt den Anbieter von etwaigen Ansprüchen Dritter frei.

(3) Entwürfe, Konzepte und Präsentationen bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Anbieters. Nutzungsrechte an finalen Werken gehen erst mit vollständiger Zahlung auf den Auftraggeber über, soweit nicht gesondert vereinbart.

(4) Im Preis enthalten sind in der Regel bis zu zwei Korrekturschleifen. Weitere Korrekturen oder Änderungswünsche, die über das ursprüngliche Briefing hinausgehen, werden gesondert berechnet.

(5) Der Auftraggeber ist verpflichtet, Entwürfe und Druckfreigaben innerhalb von 5 Werktagen freizugeben oder Änderungswünsche zu äußern. Bei Verzögerungen durch den Auftraggeber haftet der Anbieter nicht für Terminverschiebungen oder Mehrkosten.

(6) Der Anbieter ist berechtigt, realisierte Arbeiten zu eigenen Referenzzwecken zu veröffentlichen, sofern der Auftraggeber nicht ausdrücklich widerspricht.

(7) Honorare für begonnene Arbeiten sind auch dann zu zahlen, wenn ein Auftrag durch den Auftraggeber vorzeitig beendet wird.

§ 6 Allgemeine Haftung

(1) Der Anbieter haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(2) Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Anbieter nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht), beschränkt auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren und typischen Schaden.

(3) Weitergehende Haftung – insbesondere für entgangenen Gewinn, mittelbare Schäden oder Folgeschäden – ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

(4) Für persönliche Gegenstände, Ausrüstung oder Fahrzeuge der Teilnehmer besteht keine Haftung des Anbieters, sofern kein Verschulden des Anbieters vorliegt.

(5) Ausgenommen von diesen Beschränkungen sind arglistig verschwiegene Mängel, übernommene Garantien sowie Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz.

§ 7 Urheberrecht

(1) Alle vom Anbieter erstellten Unterlagen, Kursmaterialien, Konzepte, Entwürfe und sonstigen Werke sind urheberrechtlich geschützt.

(2) Vervielfältigung, Weitergabe oder sonstige Nutzung ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung des Anbieters ist unzulässig.

(3) Nutzungsrechte an im Rahmen eines Agenturauftrags erstellten Werken gehen erst nach vollständiger Bezahlung des vereinbarten Honorars auf den Auftraggeber über.

§ 8 Foto- und Videoaufnahmen

(1) Der Anbieter kann bei Veranstaltungen und Kursen Foto- und Videoaufnahmen zu Dokumentations- und Marketingzwecken anfertigen. Teilnehmer werden hierüber vorab informiert und können der Verwendung ihrer Person jederzeit widersprechen.

(2) Eigene Aufnahmen durch Teilnehmer dürfen nicht ohne Einwilligung der abgebildeten Personen und ohne Zustimmung des Anbieters veröffentlicht oder kommerziell genutzt werden.

(3) Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse) bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bei gesonderter Einwilligung.

§ 9 Datenschutz

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten des Kunden erfolgt ausschließlich im Rahmen der geltenden Datenschutzvorschriften (DSGVO, TTDSG). Es gilt die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung des Anbieters, abrufbar unter www.bms-kreativ.de.

§ 10 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

(2) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz des Anbieters (Laupheim). Gegenüber Verbrauchern gilt der gesetzliche Gerichtsstand.

(3) Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für das Abbedingen dieses Schriftformerfordernisses.

(4) Salvatorische Klausel: Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine wirksame Regelung ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.

(5) Der Anbieter ist nicht verpflichtet und nicht bereit, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§ 36 VSBG). Die EU-Plattform zur Online-Streitbeilegung ist seit 20. Juli 2025 nicht mehr verfügbar.

Stand: Mai 2026 | Oliver A. Berstecher / bms berstecher marketingservices & handel